

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **32 (1928-1929)**

Heft 12

PDF erstellt am: **25.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Sind Sie bereit, den Frühling zu empfangen?

Oder stecken Sie noch in winterlichem Unbehagen
und Uebelbefinden?

Der Winter pflegt allerlei Schäden und Schwächen unserer Gesundheit an den Tag zu bringen. Hauptsächlich die nasskalte Uebergangszeit setzt unserem Befinden stark zu.

Statt dass wir dem Frühling froh und mit offenen Augen entgegensehen könnten, müssen wir uns noch mit den Nachwehen des Winters herumschlagen.

Durch viele Generationen zurück ist die Auffassung zu verfolgen, das Stubenhocken im Winter begünstige die Ansammlung von Schlacken im menschlichen Körper, welche nun durch eine sogenannte Blutreinigungskur entfernt werden müssen.

Diese richtige Erkenntnis wird aber zum Unsinn, wenn man das Ziel durch abführende oder erregende Chemikalien und Drogen zu erreichen sucht. Viel frische Luft und zweckmässige Ernährung, damit setzt man den Körper in Stand, sich selbst zu helfen.

Das Plus gegenüber der gewöhnlichen Nahrung, dessen Ihr Organismus zur Selbsthilfe bedarf, führen Sie ihm zu durch eine Tasse Ovomaltine zum Frühstück während der Vorfrühlingszeit.

Fangen Sie gleich damit an, der Frühling steht vor der Tür!



Eine Tasse

OVOMALTINE

stärkt auch Sie

In Büchsen zu Fr. 2.25 und Fr. 4.25 überall erhältlich.

Dr. A. WANDER A.-G., BERN

Dr. Wanders
Malzextrakte
sind Arznei-
u. Stärkungsmittel zugleich.
Verlangen Sie unsere neue
Broschüre.

